

Dr. Marten Richter  
Dr. Julia Kabuß

#### 4. Übungsblatt – Theoretische Festkörperphysik I+II

**Abgabe: Mo. 18.05.2015 vor Beginn der Übung im EW 226**

Bei den schriftlichen Ausarbeitungen werden ausführliche Kommentare zum Vorgehen erwartet. Dafür gibt es auch Punkte! Bitte Matrikelnummer auf dem Aufgabenzettel angeben! Die Abgabe soll in Dreiergruppen erfolgen.

**Aufgabe 5 (10 Punkte):** Hamiltonoperator in zweiter Quantisierung

Gegeben sei der Hamiltonoperator in 2. Quantisierung:

$$(1) \quad H = \int d\mathbf{r} \Psi^\dagger(\mathbf{r}) \left( \frac{p^2}{2m} + V(\mathbf{r}) \right) \Psi(\mathbf{r})$$

ohne Vielteilchenwechselwirkungen.

1. Berechnen Sie die Bewegungsgleichung für  $\Psi(\mathbf{r}, t)$  mit Hilfe der Heisenbergbewegungsgleichung für ein Fermionisches und ein Bosonisches Feld  $\Psi(\mathbf{r}, t)$ . Zeigen Sie insbesondere, dass gilt:

$$(2) \quad i\hbar \frac{d}{dt} \Psi(\mathbf{r}, t) = \left( -\frac{\hbar^2}{2m} \Delta + V(\mathbf{r}) \right) \Psi(\mathbf{r}, t)$$

also die Schrödingergleichung für Feldoperatoren.

2. Zeigen Sie, dass für einen Hamiltonoperator der Form:  $H = \sum_n \varepsilon_n a_n^\dagger a_n$  unter Verwendung der Heisenbergbewegungsgleichung, die Zeitabhängigkeit von  $a_n$  zu:

$$(3) \quad a_n^\dagger(t) = e^{\frac{i}{\hbar} \varepsilon_n (t-t_0)} a_n^\dagger(t_0)$$

ergibt. Tun Sie dies sowohl für Bosonen als auch Fermionen.

3. Zeigen Sie unter Verwendung der vorherigen Punkte, dass aus dem Ansatz  $\Psi(\mathbf{r}, t) = \sum_n a_n(t) \varphi_n(\mathbf{r})$  die Gültigkeit der stationären Schrödingergleichung:

$$(4) \quad \left( -\frac{\hbar^2}{2m} \Delta + V(\mathbf{r}) \right) \varphi_n(\mathbf{r}) = \varepsilon_n \varphi_n(\mathbf{r})$$

folgt.

4. Übung TFKP SS15

**Aufgabe 6 (10 Punkte): Operatoren in zweiter Quantisierung: Bose-Operatoren**

In der VL wurden die bosonischen Erzeugungs- und Vernichtungsoperatoren der quantisierten Gitterschwingung  $\hat{b}_{j,\vec{q}}^\dagger, \hat{b}_{j,\vec{q}}$  mit Wellenvektor  $\vec{q}$  in Mode  $j$  (LA,LO,TA,TO)]eingeführt.

1. Berechnen Sie den Erwartungswert  $\langle u \rangle$  sowie die Standardabweichung  $\sigma^2 = \langle u^2 \rangle - \langle u \rangle^2$  der quantisierten Auslenkung  $u = \sum_{j,q} \sqrt{\frac{\hbar}{2\omega_j(q)mN}} \vec{A}_j(q) e^{iqR} (b_{-qj}^\dagger + b_{qj})$  für den Fall, dass sich das phononische System in den folgenden Zuständen befindet:
2. Fockzustand  $|n_{q'i}\rangle$ .
3. Kohärenter Zustand  $|\alpha\rangle \equiv \sum_n e^{-\frac{1}{2}|\alpha|^2} \frac{\alpha^n}{\sqrt{n!}} |n\rangle$ , wobei die Phononzahl  $n$  hier wieder der Mode  $q'i$  zugeordnet sein soll.
4. Thermischer Zustand gegeben durch den statistischen Operator  $\rho = \frac{1}{Z} e^{-\frac{\hbar\omega_i(q)}{k_B T} b_{q'i}^\dagger b_{q'i}}$  mit  $Z \equiv (1 - e^{-\frac{\hbar\omega_i(q)}{k_B T}})^{-1}$ .

Diskutieren Sie das Ergebnis in den Spezialfällen hoher und verschwindender Auslenkungsintensitäten.